

## Wohnen

Für die Zeit des Studiums stehen den Studierenden kostenlose Unterkunftsmöglichkeiten am Campus zur Verfügung.

Einige der Appartements sind behindertengerecht gestaltet und beispielsweise mit speziellen Haltegriffen und Notschaltern zur Information ausgestattet. Die Eingangstüren lassen sich mit Hilfe einer Fernbedienung automatisch öffnen.

In unmittelbarer Nähe zu den Appartements stehen den Betroffenen auch behindertengerechte Parkplätze zur Verfügung.

## Parkmöglichkeiten am Campus

### Wohnanlage J



### Wohnanlage L



Behindertenparkplatz

### Ansprechpartner für die Zimmereinteilung:

Herr Österle

Tel. 09281 409-290, Zimmer Nr. 026

E-Mail: stefan.oesterle@aiv.hfoed.de

## Mensa/Cafeteria

Studierenden mit eingeschränkter Mobilität stehen bei der Essensausgabe sowohl das Mensapersonal als auch Mitstudierende unterstützend zur Seite.

Die Toiletten sowie die sog. „Bierstube“ befinden sich im Mensagebäude im Untergeschoss. Mobilitätseingeschränkte Personen können diese Räume über einen Aufzug erreichen. Der Aufzug wird im Bedarfsfall von Mitarbeitern des Studentenwerks bzw. der Cafeteria aufgeschlossen.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit auch in der Cafeteria, ebenfalls im Mensagebäude, das Mittagessen einzunehmen. Der Vorteil dabei ist, dass dort die Speisen serviert werden, was insbesondere für blinde Studierende ein wesentliche Erleichterung darstellt.



Hochschule für den  
öffentlichen Dienst  
in Bayern

Fachbereich  
Allgemeine Innere Verwaltung

# Studieren mit Behinderung

## Kurzinformation für Studieninteressierte und Studierende mit Behinderung oder chronischer Krankheit

### Hinweis:

Dieses Faltblatt wurde im Rahmen einer Projektarbeit erstellt.

Die Ersteller waren (2013):

Katharina Bischof, Manuela Sternegger, Sandra Becker und  
Markus Lugmaier. Aktualisiert 01/2022

## **Ansprechpartner der HfÖD in Hof**

Beauftragter für Behindertenfragen der Studierenden  
Reiner Bößmann  
Tel. 09281 409-244, Zimmer Nr. 137  
E-Mail: reiner.boessmann@aiv.hfoed.de

### **TIPP:**

Herr Bößmann unterstützt Sie bei der Bewältigung des Alltags an der HfÖD in Hof. So können Sie z. B. Ortsbesichtigungen vereinbaren, um sich mit den Gegebenheiten Ihres Studienortes vertraut zu machen, sich bei der barrierefreien Aufbereitung von Studienmaterialien helfen lassen und weitere Hilfestellungen im Alltag vereinbaren.

## **Psychologische Beratung**

Herr Heinrich Stoiber (Tel.-Nst. 144, Zi.-Nr. 136 ),  
Frau Dr. Manuela Bräuer (Tel.-Nst. 154, Zi.-Nr. L 010),  
Herr Dominik Bräuer (Tel.-Nst. 229, Zi.-Nr. L 008) und  
Herr Sven Ehemann (Tel.-Nst. 189, Zi.-Nr. 206).

Die Berater/innen am Fachbereich sind an jedem Dienstag zwischen 16 und 17 Uhr unter der Nummer 0173 8584787 zu erreichen.

Weitere Hilfsangebote finden Sie im Intranet unter <https://wwwint.fhvr-aiv.de/de/studienbegleitende-hilfsangebote/psych-beratung.html>

## **Barrierefreies Studium**

Für Studierende mit Behinderung oder chronischer Krankheit ist es besonders wichtig, die Organisation ihres Studienalltags frühzeitig zu regeln und sich rechtzeitig über mögliche Nachteilsausgleiche und Unterstützungen zu informieren.

## **Chancengleiche Studienbedingungen**

Die Hochschule stellt sicher, dass Studierende mit Behinderung und chronischer Krankheit in ihrem Studium nicht benachteiligt werden.

## **Ausgleich von Nachteilen**

Die Studien- und Prüfungsordnung der Hochschule sieht einen Ausgleich behinderungsbedingter Nachteile in allen Studienabschnitten vor. So besteht beispielsweise die Möglichkeit, dass Betroffene einen Antrag auf Arbeitszeitverlängerung für anstehende Prüfungen stellen.

## **Zugänglichkeit**

Die meisten Räume der Hochschule sind für Menschen mit motorischen Einschränkungen barrierefrei zugänglich. Die **Unterrichtsräume** in den oberen Stockwerken können über einen Aufzug, der sich in der Nähe der Information befindet, erreicht werden. Um Studierenden mit Behinderung (insbesondere blinden Studentinnen und Studenten) die Orientierung im Lehrgebäude der Hochschule zu erleichtern, wird darauf geachtet, dass sie in jedem Fachstudienabschnitt in den gleichen Unterrichtsräumen untergebracht werden.

Das **Rechenzentrum und die EDV-Räume**, die sich im ersten Stockwerk befinden, sind mit Hilfe des Aufzugs ebenfalls gut zu erreichen.

Die **Bibliothek** der Hochschule ist in drei Etagen unterteilt. Die erste Etage ist dabei ebenerdig und deshalb leicht zugänglich. Die zweite Etage ist für Menschen mit motorischen Einschränkungen mittels eines Aufzugs und anschließend über eine separate Tür zu erreichen. Diese Tür ist in der Regel verschlossen. Den betroffenen Studierenden wird die Tür jedoch zu Beginn ihres Studiums über den Transponder freigeschaltet. Die dritte und kleinste Etage ist derzeit nur über Treppen erreichbar.

Die **Sporthalle** der Hochschule wurde gleich im Anschluss an das Lehrgebäude errichtet und befindet sich auf gleicher Höhe, sodass diese ohne Probleme aufgesucht werden kann.

Behindertengerechte **Toiletten** befinden sich im Lehrgebäude im Erdgeschoss gegenüber der Information.

Die mittlere **Eingangstür** zum Lehrgebäude öffnet sich mittels eines Sensors automatisch, sodass z. B. Rollstuhlfahrern der Zugang zum Lehrgebäude erleichtert wird. Auch der Haupteingang des Lehrgebäudes und der Eingang der Mensa haben automatische Schiebetüren.

Werden für das Studium bestimmte technische Hilfsmittel (beispielsweise Braillezeile) benötigt, können diese direkt beim Inklusionsamt oder über den jeweiligen Dienstherrn beantragt werden.

Der Fachbereich verfügt über eine festinstallierte und eine mobile **induktive Höranlage**, um Menschen mit Hörbeeinträchtigung die Teilnahme am Unterricht zu ermöglichen.